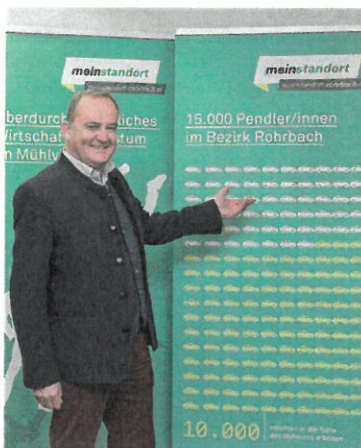


Rechnungsabschluss 2017 wurde vom Katsdorfer Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel wirbt mit MeinStandort Rohrbach

Auf der neuen Plattform meinstandort-rohrbach.at finden Unternehmerinnen und Unternehmer künftig Infos zu freien Gewerbeimmobilien im Bezirk. Als Partner von meinJob Rohrbach soll die neue Initiative des Wirtschaftsparks Oberes Mühlviertel positive Stimmung für Betriebsansiedlungen in der Region ma-



Obmann Wolfgang Schirz sieht vor allem in der hohen Pendlerquote ein großes Potenzial für regionale Betriebe und Betriebsansiedlungen.

chen und erster Ansprechpartner für den Wirtschaftsstandort Rohrbach sein.

„Der Wirtschaftsraum Oberes Mühlviertel entwickelt sich überdurchschnittlich gut und wir wollen mit der neuen Initiative die Bevölkerung, die Betriebe und Politiker als Botschafter gewinnen, um das positive Bild der Wirtschaft in der Region weiter nach außen zu tragen“, so Obmann Wolfgang Schirz. Im Amt des Bürgermeisters von St. Martin laufen die Fäden des Wirtschaftspark-Netzwerks zusammen.

Neue Möglichkeiten für 15.000 Pendler/innen in Rohrbach

Laut der Pendlerbefragung 2012 sind zwei von drei ArbeitnehmerInnen im Bezirk unzufrieden mit ihrer Situation und möchten lieber in der Nähe ihres Wohnortes arbeiten. „Auch den Gemeinden ist es ein großes Anliegen, neue Unternehmen in der Region anzusiedeln und bestehende Betriebe im Ausbau zu unterstützen“, so Wolfgang Schirz. „Wir wollen den Leuten bewusst machen, wie erfolgreich die Betriebe hier sind. In Zukunft soll die Pendlerquote deutlich sinken, weil wir in der Region viele attraktive Arbeitsplätze haben und das Angebot weiter ausbauen.“

Foto: Stadtkanzlei Grieskirchen